

Wiesloch

Interkultureller Gemeinschaftsgarten „Wurzelwerk Wiesloch“



Projektinfos

Projektstandort

Wiesloch in Baden-Württemberg

Hintergrund

Im interkulturellen Gemeinschaftsgarten „Wurzelwerk Wiesloch“ begegnen sich auf einem Gartengrundstück der Stadt Wiesloch Menschen unterschiedlicher Herkunft, Nationalitäten und Kulturen.

Detaillierte Beschreibung

Im interkulturellen Garten „Wurzelwerk“ begegnen sich Menschen unterschiedlicher Herkunft, Nationalitäten und Kulturen. Es wird gemeinsam geplant, gearbeitet, geerntet und gefeiert/miteinander genossen; dabei lernen alle voneinander und sich in den jeweils unterschiedlichen Traditionen und Kulturen besser kennen. Toleranz und Offenheit ist dabei ebenso wichtig wie ökologisches, nachhaltiges Gärtnern ohne Gift und Chemie.

Wöchentlich treffen sich die Aktiven zum Offenen Gartentreff und plaudern, arbeiten, säen und ernten. Gegärtnert wird sowohl auf Gemeinschafts- als auch auf Einzelbeeten, die nach eigenen Wünschen gestaltet werden können. Zentraler Bestandteil der Gartenphilosophie ist ein respektvolles Miteinander.

Zeitlicher Rahmen

Seit 2015

Passivmonate Nov-Feb (Planung, Saisonnach- und -vorbereitung)

Aktivmonate: März-Oktober, Treffen vor Ort



Akteure & Steuerung

Gegründet wurde der Gemeinschaftsgarten 15.4.2015 von einer Gruppe von Wieslocherinnen und Wieslochern, die schon vor längerer Zeit die Idee zu einem Gemeinschaftsgarten hatten, in dem Einheimische, Zugewanderte und Flüchtlinge zusammenkommen sollten. Von der Stadt Wiesloch wurde der Gruppe das gut auserwählte Grundstück zur Verfügung gestellt. Gleichzeitig nahm die Bürgerstiftung Wiesloch das Projekt in ihr neues Schwerpunktthema „miteinander-füreinander“ auf, und der Garten erhielt finanzielle Starthilfe von der Dietmar-Hopp-Stiftung.

Kosten & Unterstützungsmöglichkeiten

Die Stadt Wiesloch stellt das Gartengrundstück zur Verfügung und das Ehrenamtsbüro für die zweijährliche Saisonbesprechung im Februar und November.

Die Stadtgärtnerei und der städt. Bauhof unterstützen oftmals mit benötigten Geräten oder Materialien

Fördermittel & Sponsoring

Ein Projekt der Bürgerstiftung Wiesloch.

Erfahrungen

Was lief gut? Was sind die Erfolgsfaktoren?

Gruppengröße Start mit 8 Personen, mittlerweile ca. 30 Mitglieder. Bunte Mischung von Familien, Menschen von 0 – 80 Jahren aus div. Ländern und Kulturen. Der Garten sieht mit jedem Jahr besser aus. Immer wieder Neufindung von Besprechungen, Abstimmungen. Entwicklung der Zusammengehörigkeit trotz großer Fluktuation. Freundschaften über den Gartenzaun hinaus. Musik, Essen und Tanz sind neben dem Gärtnern immer wieder erfolgreiche Begegnungen. Unterschiedliches zeitliches Engagement ist möglich – es zählt die Freude des Daseins nicht die Leistung.

Was lief weniger gut? Was sind Hindernisse?

Sprachbarrieren erkennen und Alternativen entwickeln. Kulturelle Anbauunterschiede als Bereicherung sehen. Immer wieder berufliche oder private Abgänge, gerade von Menschen mit Fluchtbiografie, wg. Wohnort-/ Arbeitsplatzwechsel oder Schichtarbeit. Im Herbst oft nicht wissen, wer im Frühjahr alles dabei sein wird. Versammlungen mit Diskussionen /Besprechungen dürfen nicht zu lang und umfangreich sein. Klare Strukturen und erkennbare Regelungen (ein Bild sagt mehr als 1000 Worte) sind immer wieder sinnvoll.

Was am Projekt / Vorhaben ist "Next Practice"?

Weniger Diskussionen, mehr Taten und Bilder. Unbedingt die Social Medien WhatsApp und Facebook einbinden, da die meisten Menschen mit fluchtbiografie dies haben. Essen verbindet und Musik und Tanzen auch - am Lagerfeuer besonders schön. Größere Besprechungen vermeiden - einfache Transparenz für alle, evtl. einzelne Ansprachen und immer nach dem BegrüßungsHallo ein „wie geht es dir?“ setzen. Das freut jeden.

Übertragbarkeit

Es kann jede Gemeinde anbieten, die eine kleine Gruppe engagierter Leute hat und ein passendes Grundstück zur Verfügung stellen mag.

Kontakt

Vera Nitsche (Projektleitung)

Gartentreffen in der Saison (April-Oktober):

Offizieller Saisonstart 21.3.// Die 18-20

Do 10-11

Sa 16-18 Uhr/18-20 Uhr (Jun-Aug)

Telefon: 0177-2107194

E-Mail: wurzelwerk.wiesloch@gmail.com

Website: <https://wurzelerkwiesloch.wordpress.com/>

Weiterführende Informationen

<https://buergerstiftung-wiesloch.de/>

„Slow Food“ Deutschland ist eine Non-Profit-Organisation, die sich für eine bewusste Ernährung stark macht. Der Verein vernetzt die deutschlandweiten Ortsgruppen und bietet gleichzeitig eine Verbindung in die internationale Slow Food Bewegung.

<https://www.slowfood.de/>

Foodsharing ist eine Initiative, die sich gegen Lebensmittelverschwendung engagiert. Überproduzierte Lebensmittel in privaten Haushalten sowie von kleinen und großen Betrieben werden abgeholt und so

„gerettet“.

<https://foodsharing.de/>

mundraub.org ist die größte deutschsprachige Plattform für die Entdeckung, Verzeichnung und Nutzung essbarer Landschaften wie bspw. Streuobstwiesen. Sie ermöglicht es, Fundorte zu kartieren, Aktionen anzulegen und Gruppen zu gründen.

<https://mundraub.org/>

Das Netzwerk Solidarische Landwirtschaft verschafft einen Überblick über eingetragene Solidarische Landwirtschaften in Deutschland und weiteren EU-Staaten. Außerdem bietet das Netzwerk Beratungen und Literatur zum Thema Solidarische Landwirtschaft an.

<https://www.solidarische-landwirtschaft.org/>
